



§ Sexuelle Selbstbestimmung

Vortragsreihe „Sexuelle Selbstbestimmung“

Geschlechtliche Identität und sexuelle Selbstbestimmung werden als Themen zunehmend im Menschenrechtsdiskurs sichtbar, stoßen aber nach wie vor auf Widerspruch und Widerstand. Erfahrungen internationaler Menschenrechtsorganisationen belegen, dass zahlreiche Rechte von Menschen, die etwa der geschlechtlichen oder sexuellen Norm nicht entsprechen oder die in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften leben, weltweit verletzt werden. Gleichwohl zeigt die Praxis internationaler Institutionen des Menschenrechtsschutzes auf der europäischen Ebene und bei den Vereinten Nationen, welche menschenrechtlichen Schutzstandards sich bis heute entwickelt haben.

Die Vortragsreihe beschäftigt sich sowohl mit den menschenrechtlichen Grundlagen sexueller Selbstbestimmungsrechte als auch mit den Perspektiven unterschiedlicher Betroffenengruppen.

Veranstaltungsort:

Deutsches Institut für Menschenrechte

Zimmerstraße 26-27, 10969 Berlin

Konferenzraum D, Erdgeschoss

Tel.: 030-25 93 59-0

info@institut-fuer-menschenrechte.de

www.institut-fuer-menschenrechte.de

Deutsches Institut für Menschenrechte

Das Deutsche Institut für Menschenrechte wurde auf der Grundlage eines Beschlusses des Deutschen Bundestages vom 7. Dezember 2000 gegründet. Es informiert über die Lage der Menschenrechte im In- und Ausland und will zur Prävention von Menschenrechtsverletzungen sowie zur Förderung und zum Schutz der Menschenrechte beitragen. Die Aufgaben des Instituts umfassen Information und Dokumentation, angewandte Forschung, Politikberatung und Menschenrechtsbildung im Inland.

www.institut-fuer-menschenrechte.de

Oktober

16.

Sex – Gender – Menschenrechte:
Zur Entwicklung menschenrechtlicher Normen für
Lesben, Schwule, Transgender und Intersexuelle

Dr. Claudia Lohrenscheid und Anne Thiemann
Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

23.

Das Recht auf Selbstbestimmung der
Geschlechteridentität und der sexuellen Orientierung

Prof. Dr. Sabine Hark
Technische Universität, Berlin

30.

Sexuelle Selbstbestimmung
in der Einwanderungsgesellschaft

Koray Yilmaz-Günay
GLADT e.V. – Gays and Lesbians aus der Türkei, Berlin

November

06.

The Yogyakarta Principles on the Application
of International Human Rights Law in Relation
to Sexual Orientation and Gender Identity
Vortrag in Englisch

Prof. Dr. Michael O'Flaherty
University of Nottingham

13.

Transsexualität in der Rechtsprechung
der europäischen Gerichtshöfe und des
Bundesverfassungsgerichts

Maria Sabine Augstein
Rechtsanwältin, Tutzing

20.

Intersexualität

Dr. Konstanze Plett
Universität Bremen

27.

Sexuelle Identität
als Thema der Menschenrechtsbildung

Thomas Kugler und Stephanie Nordt
KomBi – Kommunikation und Bildung, Berlin

Dezember

04.

Diskriminierungsschutz und HIV/AIDS

Prof. Dr. Kurt Pärli
Zürcher Hochschule Winterthur

11.

Sexuelle Selbstbestimmung:
Rechtsvergleichende Perspektiven zum Schutz
vor Diskriminierung

Prof. Dr. Susanne Baer
Humboldt Universität, Berlin

Januar

08.

Sexuelle Rechte behinderter Menschen

Dr. Sigrid Arnade
Journalismus ohne Barrieren, Medienbüro, Berlin

15.

Das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung von
Frauen und Mädchen – Erfahrungen aus der Arbeit
gegen Genitalverstümmelung

Virginia Wangare-Greiner
Maisha e.V. Frankfurt

22.

Familie ist da, wo Kinder sind –
Adoptionsrechte in gleichgeschlechtlichen
Partnerschaften und Regenbogenfamilien

Sabine Hufschmidt
Rechtsanwältin, Berlin

29.

Herausforderungen – Männliche Lebenslagen
im Wandel der Geschlechterverhältnisse

Prof. Dr. Michael Meuser
Universität Dortmund